

Sehr tiefe Verwaltungskosten

Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) hat mit der Publikation der Krankenkassenprämien 2019 zugleich mitgeteilt, wie viel Geld die Krankenversicherer im 2017 für die Verwaltung ausgegeben haben: 1,4 Milliarden Franken. Das sind knapp 6 Prozent mehr als im Vorjahr, monierte jüngst «saldo» und kritisiert, dass diese Kosten im Grunde hätten sinken müssen. Nachvollziehbar ist diese Kritik nicht, zumal die Verwaltungskosten der Krankenkassen nicht einmal 5 Prozent ausmachen.

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Pro-Kopf-Kosten im schweizerischen Durchschnitt zwar von 163 auf 171 Franken angestiegen. Doch bei der Agrisano Krankenkasse AG sind die Verwaltungskosten im 2017 von 4,9 auf 4,8 Prozent gesunken und liegen mit 141 Franken pro versicherte Person fast 20 Prozent unter dem schweizerischen Durchschnitt von 171 Franken – und das seit Jahren. Diese nachhaltig tieferen Verwaltungskosten kommen nicht von ungefähr. Die Agrisano geht seit jeher sehr behutsam mit den Prämiegeldern um, das betrifft insbesondere auch die Ausgaben für Werbung.

Im vergangenen Jahr hat die Agrisano Krankenkasse AG gerade mal 0,19 Prozent der Prämiegelder für Werbung aufgewendet. Von 100 Prämienfranken wurden also nur 19 Rappen gebraucht. Kommt hinzu, dass diese Ausgaben den Versicherten und somit den Kunden der Agrisano direkt oder indirekt wieder zugutekommen. Denn damit werden landwirtschaftliche Anlässe wie Viehschauen, Delegiertenversammlungen, Diplomfeiern und folglich auch zahlreiche landwirtschaftliche Organisationen unterstützt. Zudem werden damit die Kundenmagazine oder andere Broschüren finanziert, mit denen unsere Versicherten umfassend informiert werden können.

In der Konsequenz kann die Agrisano seit ihrer Gründung tiefe Prämien anbieten, was ferner darauf zurückzuführen ist, dass das landwirtschaftliche Versichertenkollektiv der Agrisano Eigenverantwortung trägt. Die Bauern und Bäuerinnen gehen nur zum Arzt, wenn es wirklich nötig ist. So hat die Agrisano im Basismodell der Erwachsenen (300 Franchise) in 18 Regionen die günstigsten Prämien. Und Prämien für junge Erwachsene sind in 15 Regionen die günstigsten. Auch in allen anderen Regionen belegt die Agrisano Spitzenplätze. Darüber hinaus überzeugt die Krankenversicherung des Schweizer Bauernverbandes mit Kundenfreundlichkeit, Einsatzbereitschaft und Kompetenz. Das bestätigt die Kundenzufriedenheitsumfrage des Internetvergleichsdienstes Comparis, bei der die Agrisano die Note 5.3 erhalten hat und damit auf dem ersten Platz landete. Ein Wechsel zur Bauernkasse lohnt sich also. Verlangen Sie noch heute eine Offerte.

Patrik Hasler-Olbrych
Leiter Marketing & Kommunikation
Agrisano
Tel. 056 461 71 11
www.agrisano.ch